

3:0! In Förste, endlich die ersten Punkte in der Bezirksliga für den FC Weser!

Geschafft, der FC Weser hat die wochenlange Erfolglosigkeit hinter sich gelassen und die ersten drei Zähler in der Bezirksliga eingefahren.

Alle Spieler verdienten sich an diesem Nachmittag Bestnoten, weil sie dem Gegner und das Spiel von der ersten bis zur letzten Minute beherrschten. Einige Umstellungen in der taktischen Aufstellung von Trainer Rainer Nickel waren ausschlaggebend für diesen tollen Erfolg. Auf dem Liberoposten agierte diesmal Fabian Pietsch, dafür wurde Tilman Stimpel in den Sturm beordert. Im Mittelfeld zog an diesem Nachmittag mit Fabian Fiege einer der jüngsten seine Kreise und lieferte eine bärenstarke Partie.

Der FC zeigte von Anfang an das man nicht gewillt war ohne Punkte die lange Heimreise aus dem Harz anzutreten. Von Beginn an nahm man das Heft in die Hand und ließ die Gastgeber nie zur Entfaltung kommen. Vor allem spielerisch war eine ganz andere Weserelf als in den vergangenen Wochen auf dem Feld. Hinten sicher und nach vorn wurde schnell und direkt gespielt. Gundelach, Stülzebach, Kempe und Fiege, diese vier kombinierten als ob sie schon Jahre zusammen gespielt hätten. Vorne waren Stülzebach und Heine gemeinsam mit dem langen Stimpel immer anspielbar.

Bereits nach zwei Spielminuten konnte der SV Torwart einen Freistoß vom quirligen Arch nur mit Mühe halten. Weitere 10 Minuten später schickt Gundelach Tilman auf die Reise, der sieht Fabian Fiege, doch sein Schuss wird im letzten Moment zur Ecke abgewehrt. Zwei Minuten später scheitern Heine und Gundelach noch am Torwart, bzw. schießen knapp über das Tor. Marcus Gundelach lieferte an diesem Nachmittag läuferisch und spielerisch endlich wieder eine überzeugende Leistung.

Die Gastgeber, die noch nie gegen den FC gewinnen konnten hatten ihre erste Möglichkeit in der 16. Minute, als ein Kopfball nach der ersten Ecke der Hausherren nur knapp über das Wesergehäuse flog. Eine Minute später vereitelte Hannik im Tor mit Faustabwehr gegen Zarins das 0:1! Das war es dann aber auch was die Gastgeber bis zur 40. Minute an Chancen hatten, bis dahin spielte nur der FC Weser. Die Mannschaft überzeugte auch spielerisch, tolle Spielzüge forderten immer wieder den Ablauf der 10 mitgereisten Weserfans! Es machte ganz einfach Spaß an diesem Nachmittag der jungen Weserelf zuzuschauen. Auch als Tilman Stimpel in der 22. Minute Verletzungs- bedingt ausgewechselt werden musste, tat das dem Weserspiel keinen Abbruch. Im Gegenteil es wurde weiter Mutig nach vorn gespielt. Chancen ergaben sich zwangsläufig. In der 20 Minute spielt Timo Arch Marcus Gundelach schön frei, doch dem verspringt der Ball kurz vor dem Tor. Fünf Minuten später scheitert Fabian Fiege nach schönem Pass von Tim Stülzebach am gegnerischen Torwart.

In der 28. Minute hatten die Weserfans den Torschrei schon auf den Lippen, doch bei einem Gewühl im Förster Strafraum schießt Marcus Gräbel den Ball aus kurzer Distanz an die Latte.

Dann aber war es soweit, die 30 Minute, Jan Heine bekommt den Ball aus dem

Mittelfeld von Fiege zugespielt, läuft aufs Tor zu und zieht trocken aus 16 Metern ab. Der Ball wird leicht abgefälscht und schlägt unhaltbar im unteren rechten Toreck ein. 1:0! Die mehr als verdiente Führung für den FC. Vier Minuten später, Freistoß FC Weser, Pietsch läuft an, seinen Schuss aus 20 Metern kann der Torwart nur abklatschen, Fiege erkennt die Situation als erster, doch sein Schuss wird noch abgeblockt. Überhaupt Fiege, hier hat der FC wieder einen echten Spielgestalter im Team. Sicher am Ball und stark in den Zweikämpfen wie die gesamte Mannschaft an diesem Tag. Trainer Nickel wird's freuen das die junge Garde nach Vorn drängt. In der 40. Minute dann einmal wieder die Hausherren, einen Schuss von Zarins wird von Timo Arch im letzten Moment abgewehrt. Arch nahm den Topscorer der Förster mit einer tollen Leistung aus dem Spiel und verurteilte ihn zur Bedeutungslosigkeit. Man darf nicht vergessen auch Arch ist erst 19 „Lenze“ alt! Den letzten Akzent in der ersten Halbzeit setzte dann der FC mit einer tollen Kombination in der 42. Minute. Der Ball läuft über Gundelach zu Arch, der weiter auf Kempe, Tobias sieht Fiege, doch der steht leider im Abseits. Trotzdem viel Beifall der Weserfans zur Pause. Die Mannschaft lebt wieder das war allen klar.

In der zweiten Halbzeit kam dann der Kapitän zurück. Bönning wurde für den angeschlagenen Hennecke eingewechselt, der in der ersten Halbzeit als „Abräumer“ vor der Abwehr nichts anbrennen ließ.

Die erste Chance der zweiten Halbzeit gehörte den Gastgebern, doch ein Kopfball nach Freistoß in der 55. Minute verfehlte das Wesertor knapp. Im Gegenzug scheidert Pietsch nach Fiege Flanke am Torwart. Eine Minute später erkämpft sich Tim Stülz bach den Ball, doch sein Schuss wird vom Torwart gerade noch so entschärft. Die Frage die sich die Weserfans zu diesem Zeitpunkt stellte, wann fällt das erlösende 2:0?, oder bekommen wir wieder ein unglückliches Gegentor. Eine Flanke von Pietsch köpft Heine in der 58. Minute drüber, einen Freistoß der Gastgeber nach 64. Minuten wird von der Mauer abgewehrt, der Nachschuss geht daneben.

Der direkte Gegenzug, schönes Solo von Bönning der flankt in den Strafraum der Gastgeber, von hinten kommt Fiege angerauscht und trifft!! 0:2! Wahnsinn, die Mannschaft belohnte sich endlich einmal für ihre Bemühungen.

In der 72. Minute stockte dann den Weserfans der Atem. Einen der wenigen Ballverluste in der Vorwärtsbewegung durch Bönning, die Förster stehen auf einmal frei im Strafraum unserer Mannschaft, Schuss aus 16 Metern, doch Hannik dieser Teufelskerl im Tor holt den Ball mit einer Klasseparade aus dem unteren linken Toreck. Auf ihn war an diesem Nachmittag verlass, wenig geprüft, aber wenn er gefordert wurde war er zur Stelle.

In der 77. Minute machte der FC den Auswärtssieg perfekt. Wieder erkämpft sich Tim Stülz bach den Ball, sein Schuss wird zur Ecke abgelenkt. Diese bringt Marcus Gundelach rein, Jan Heine ist zur Stelle und köpft das 3:0!

Bei diesem Ergebnis blieb es bis zum Schluss. Am Ende ein mehr als verdienter Sieg, der bei konsequenter Chancenausnutzung noch höher hätte ausfallen können. Alle Spieler lieferten eine tolle Leistung, darauf kann man aufbauen. Diese Mannschaft hat bewiesen, dass sie in der Bezirksliga bestehen kann. Jetzt heißt es diese Leistung im nächsten Heimspiel am Mittwoch dem 09. September um 18:30 Uhr in Bodenfelde gegen Gandersheim zu bestätigen. Sollte auch diese Begegnung

erfolgreich gestaltet werden, kann man die nächsten Aufgaben ruhig und gelassen angehen.

In Förste hat es jedenfalls Spaß gemacht unsere Mannschaft zu begleiten. Wer nicht mitgefahren ist, hat eines der besten Weserspiele in der Bezirksliga verpasst!

FC Weser: Hannik Stülzebach, Fabian Fiege, Fabian Pietsch, Tobias Kempe, Tim Stülzebach, Marcus Gundelach, Jan Heine (75. Minute Benjamin Borchert), Sebastian Hennecke (46. Minute Benjamin Bönning), Tilman Stimpel (22. Minute Marcus Gräbel), Martin Elberskrichen und Timo Arch
Eckballverhältnis: 3:9

Chancenverhältnis: 5:10

Tore: 0:1 und 0:3 Jan Heine 30 und 77. Minute, 0:2 Fabian Fiege 65. Minute

Frank Rölke